

Name des Unternehmens *simeda medical*
 Gegründet 2007
 Geschäftsführung *Markus Schütz, David Sibaud*
 Anschrift *18, Op der Sang, 9779 Eselborn, Luxemburg*
 Telefon *+352 266404-1*
 Fax *+352 266404-44*
 Internet *www.simeda-medical.com*
 E-Mail *info@simeda-medical.com*



Unser Unternehmen produziert/vertriebt folgende Produkte

- Abutments
- CAD/CAM-Dienstleistungen
- CAD/CAM-Fertigung
- CAD/CAM-Scanner
- CAD/CAM-Software
- Gerüste
- Zirkonoxid

Hauptprodukte des Unternehmens

Produktart	Bezeichnung	Produktart	Bezeichnung
1. CAD/CAM-Software	<i>simedaCad</i>	3. CAD/CAM-Scanner	<i>simedaScan</i>
2. Zirkonblöcke	<i>sina_Z</i>		

Präzisionslösung im großen Stil

simeda s.a., der dentale CAD/CAM-Spezialist aus dem luxemburgischen Eselborn, bietet seinen Kunden ein großes Spektrum an individuellen Lösungen. Die Dienstleistungen erstrecken sich über einen Scan- und Design-Service bis hin zur ausschließlichen Fertigung (Fräsen, Schleifen, Lasersintern) von zahntechnischen Restaurationen (Gerüsten) im nach DIN-ISO 9001 und DIN-ISO 13484 zertifizierten simeda Produktionszentrum. Neben der Fertigung von Gerüsten für festsitzenden Zahnersatz werden auch individuelle Abutments oder direktverschraubte Steg- oder Brückenkonstruktionen zur Versorgung von Implantatfällen in höchster Präzision gefertigt (Abb.1 und 2).



Abb.1: CAD/CAM-gefräster Steg in Titan. – Abb. 2: Individuelle Abutments in Titan und Zirkonoxid.

„Der Unterschied zum klassischen Fräszentrum besteht darin, dass wir gewohnt sind mit industriellen Standards zu arbeiten. Als Basis arbeiten wir immer mit CAD-Zeichnungen sowie exakten Bemaßungen und Toleranzen. Wir haben für jede Implantatschnittstelle (Interface) ein umfangreiches Messprotokoll erarbeitet und stellen damit eine standardisierte Endkontrolle

sicher“, so der Geschäftsführer Markus Schütz. Durch ihren industriellen Background haben sich die Luxemburger bereits einen Namen als Spezialist für individuelle Implantatprothetik gemacht und arbeiten mittlerweile für acht europäische Implantatfirmen als Zulieferer.

Der simeda-Prozess

Alle notwendigen Komponenten, wie Scanner und CAD-Software, können über simeda in verschiedenen Ausführungen und von unterschiedlichen Herstellern bezogen werden. Immer individuell auf den Kundenwunsch abgestimmt, immer mit offener Datenschnittstelle. Da der simeda-Prozess grundsätzlich mit offenen Datenformaten (STL) arbeitet, können auch Labore, die bereits eine CAD-Software besitzen, zur Fertigung das simeda-Produktionszentrum in Anspruch nehmen. Eine Abumentbibliothek, integrierbar in die meisten offenen CAD-Programme, stellt das Unternehmen kostenfrei zur Verfügung. Nicht nur bei Abutments liefern die Luxemburger ihren Kunden individuelle, auf Maß gefertigte Produkte, sondern auch Lösungen und Dienstleistungen, die mehr sind als nur Fräsen. simeda s.a. verfügt über

- eine eigene Produktion von keramischen Blanks (Sina),
- einen hochtechnisierten Maschinenpark, welcher aus mehreren 5-Achs-High-Speed-Cutting-Maschinen zur Bearbeitung von Metallen und Keramiken besteht,
- verschiedene hochpräzise digitale, optische Scanner,
- verschiedene dentale CAD-Anwendungen,
- eigene dentale Software-Entwicklung mit dem Schwerpunkt Abutments und implantatgetragenen Suprakonstruktionen,
- einen nach DIN ISO 9001 und DIN ISO 13484 zertifizierten Produktionsprozess.